

## Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung der Schulverbandsvertretung des Schulverbandes Hattstedt am 31. März 2010 in der Jens-Iwersen-Schule in Hattstedt.

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

### Anwesend:

1. Schulverbandsvorsteherin Christel Schmidt, Hattstedt
2. Bürgermeister Reinhold Schaer, Wobbenüll
3. Bürgermeisterin Elline Lorenzen, Hattstedtermarsch
4. Schulverbandsvertreterin Ilona Dethlefsen, Hattstedt
5. Schulverbandsvertreter Manfred Thiel, Hattstedt
6. Stellv. Schulverbandsvertreter Harald Nissen, Hattstedt für Juliane Hegemann
7. Schulverbandsvertreter Stefan Nissen, Wobbenüll
8. Schulverbandsvertreter Kay Siemen, Wobbenüll
9. Stellv. Schulverbandsvertreter Rüdiger Voß für Ralf Heßmann

### Es fehlt:

Schulverbandsvertreter Brar Riewerts, Hattstedtermarsch einschl. Vertreter

### Außerdem sind anwesend:

Schulleiter Herr Kreuzfeld  
Schulelternbeiratsvorsitzende Petra Kohn  
Lehrerin Frau Esrom-Lutz bis 20:45  
Lehrerin Frau Sönksen bis 20:45  
Lehrerin Frau Schubert bis 19:35  
Gemeindevertreter Hans-Heinrich Horstmann  
Schwimmbad Fördervereinsvorsitzender Andreas Gautsch  
Andrè Mchantaf, Protokollführer

Die Schulverbandsvorsteherin hält eine ergreifende Ehrenrede über den vor kurzem verstorbenen Herrn Klaus-Uwe Bieger der für 15 Jahre Rektor der Jens-Iwersen Schule war sowie im Schulverband Hattstedt ebenfalls als aktives/engagiertes Mitglied agiert hat. Der Schulverband ist Herrn Bieger zum großen Dank verpflichtet.

Es wird eine Schweigeminute abgehalten.

Schulverbandsvorsteherin Christel Schmidt eröffnet die Sitzung der Schulverbandsvertretung Hattstedt und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird um folgende drei zusätzliche Tagesordnungspunkte ergänzt (TOP 2 Raumnutzung für einen Fachbezogenen Unterricht; TOP 11 Sanierung des Turnhallendaches; TOP 12 Schulen ans Landesnetz).

### Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Raumnutzung für einen Fachbezogenen Unterricht
3. Feststellung der Niederschrift über die 7. Sitzung am 08.12.2009
4. Bericht der Schulverbandsvorsteherin
5. Bericht des Bau- und Bewirtschaftungsausschussvorsitzenden
6. Bericht des Schulleiters mit Ergänzungen der Elternbeiratsvorsitzenden
7. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung

8. Planungen zur Schulhofumgestaltung (Vorstellung durch Mitglieder des Arbeitskreises)
9. Aussprache über Nutzungsgebühren
10. Reparaturen am Maschinenhaus des Schwimmbades
11. Sanierung des Turnhallendaches
12. Schulen ans Landesnetz

**Nicht öffentlich**

13. Personalangelegenheiten

**1. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**2. Raumnutzung für einen Fachbezogenen Unterricht**

Mit dem Wegfall der Hauptschulklasse wird ein Klassenraum frei, der für einen möglichen Musikraum ideal geeignet wäre. Frau Schubert erläutert die aktuelle Situation und berichtet ausführlich über die Nutzungsmöglichkeiten dieses Klassenraumes als Musikraum. Es wird auch über eine mögliche Doppelnutzung dieses Klassenraumes diskutiert. Der Vorschlag für eine mögliche Doppelnutzung wird nicht für ideal gehalten und wieder verworfen. Wichtig bei einer möglichen Nutzung als Musikraum ist das diese Veränderungen weitgehend kostenneutral bleiben.

Der Schulverband beschließt einstimmig, dass der zukünftig ehemalige Klassenraum der letzten Hauptschulklasse Testweise als Musikraum genutzt werden kann.

**3. Feststellung der Niederschrift über die 7. Sitzung am 08.12.2009**

Die Niederschrift über die 7. SV-Sitzung vom 08.12.2009 wird einstimmig festgestellt.

**4. Bericht der Schulverbandsvorsteherin**

- Frau Schmidt berichtet, dass die zwei zur **Förderung** eingereichten **Baumaßnahmen** im **Ost-Trakt** doch vollständig vom Kreis mit 90% gefördert werden. Herr Voß hat bei der Durchsetzung all sein Wissen für den Schulverband eingesetzt. Frau Schmidt dankt ihm für sein Engagement für den Schulverband Hattstedt.
- Das geplante Auswechseln der **Spanngurte** in der **Turnhalle** ist noch nicht geschehen, da es personelle Umstrukturierungen bei der beauftragten Firma gab. Der neue Termin steht für die 17. Kalenderwoche. Es werden 2 Tage benötigt. Die Sportvereine und Lehrer werden informiert.
- Frau Schmidt berichtet über den vorgezogen Beschluss der Schulverbandvertretung über den Antrag der Firma Köster. Dieser beinhaltet den Anbau von einer **Photovoltaikanlage** auf dem **Dach des Schulgebäudes**. Nach einer telefonischen Unterrichtung aller SV-Mitglieder wurde wie folgt entschieden.  
**Der Schulverband Hattstedt neschließt mit 0- Ja Stimmen 8-Nein Stimmen sowie 2 Enthaltungen den Antrag der Firma Köster abzulehnen.**
- Der **Hausmeister**, Herr ..., erlitt am 6. Februar einen Schlaganfall. Er ist auf dem Weg der Besserung, es steht allerdings noch eine wichtige Operation aus. Daher ist noch nicht genau abzusehen, wie lange der Ausfall von Herrn ... andauern wird. Der Schulverband richtet ihm die besten Genesungswünsche aus.
- Am vergangenen Freitag war in der Schule und im Kindergartenbereich ein **Tag der offenen Tür**. Diese Aktion wurde gut besucht und es gab viele positive Rückmeldungen. Die Presse war ebenfalls anwesend.
- Die Eigenleistung beim **Krippenumbau** wird vom Kreis leider nicht bezuschusst, hier sind 20.000 € eingereicht worden. Zu einem späteren Zeitpunkt wird nochmals versucht, eine Bezuschussung zu erhalten, vielleicht kann Herr Voß ebenfalls bei der Formulierung behilflich sein.

#### 5. Bericht des Bau- und Bewirtschaftungsausschussvorsitzenden

- Herr Thiel berichtet, dass der von der E.ON Hanse ermittelte **Energieverbrauch** fehlerhaft war. Zur Aufklärung hat Herr Brodersen vom Amt viel beigetragen. Es wurden dadurch nicht 13.000 € mehr verbraucht wie gefordert. Es gab eine Rückzahlung von 12.000 €. Ebenfalls wurde mit Herrn Brodersen das Ableseverfahren verfeinert, dadurch ist es zukünftig möglich, detaillierte Statistiken beim Gas- und Stromverbrauch aufzustellen. Die Zusammenarbeit mit dem Amt ist sehr gut.
- Die geplante **Rampe** ist zu 80 % fertiggestellt. Durch krankheitsbedingten Wegfall von 3 Mitarbeitern ist allerdings die Fertigstellung gefährdet. Herr Thiel will alles in seiner Macht mögliche tun, um die Fertigstellung doch noch in Eigenleistung zu bewältigen.
- Durch die Abwesenheit des **Hausmeisters**, Herrn ..., wird nun deutlich ersichtlich wie viel Arbeiten er durchgeführt hat, die für das „normale“ Personal gar nicht möglich ist. Als Beispiel wird der Wechsel von Leuchtstoffröhren in der Sporthalle so schwierig, dass eine Fachfirma hierfür herangezogen werden musste, welches natürlich Kosten verursacht.
- Im östlichen Schultrakt gibt es keine **Heizungssteuerung**. Es handelt sich hier um 9 Räume. Herr Thiel erläutert die Dringlichkeit so einer Steuerung. Diese wurde damals nicht mit eingebaut, da die Nutzung dieser Räume unklar war. Herr Thiel soll Angebote einholen für verschiedene Lösungsmöglichkeiten. Eine funktionierende Raumsteuerung wäre wünschenswert. Diese Problematik soll auf der nächsten SV-Sitzung genauer behandelt werden.
- Durch die Fassadensanierung ist es durch ein Kostenverschiebung möglich geworden, einen **Schriftzug „Jens Iversen Schule Hattstedt“** kostenfrei zu erhalten.

#### 6. Bericht des Schulleiters mit Ergänzungen der Elternbeiratsvorsitzenden

Herr Kreuzfeld berichtet, dass er seine Stelle als Schulleiter zum 01.08.2010 aufgeben wird. Ab dem 01.08.2010 wird er an der Bürgerschule in Husum seinen Dienst antreten. Zwei entscheidende Gründe für seinen gefassten Entschluss sind der Wegfall des Hauptschultraktes und die dadurch bevorstehende Besoldungsänderung, sowie die Ansicht, dass nach 12 Jahren in einer Position ein Wechsel gut tun würde.

Frau Schmidt sowie alle Anwesenden sind von dieser überraschenden Nachricht schockiert, danken ihm aber auch für die außerordentliche Zusammenarbeit und hoffen, dass es einen würdigen Nachfolger/in geben wird. Die damit frei werdende Stelle wird im Amtsblatt ausgeschrieben.

#### 7. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung

Ilona Dethlefsen teilt mit, dass der TSV Hattstedt am 8. Mai 2010 um 14.00 Uhr zum „**Tag des Sports**“ in der Turnhalle einlädt. Es werden verschiedene Darbietungen geboten.

Am 15. Mai 2010 finden ebenfalls vom TSV Hattstedt ein Straßenlauf statt, hier sind auch alle Bürger der Gemeinde eingeladen und dürfen auch gerne daran teilnehmen.

Herr Nissen fragt an, ob sich zum in der letzten SV-Sitzung besprochenen Thema „**Schülerchwund**“ Änderungen ergeben haben. Herr Kreuzfeld verneint dies.

Frau Schmidt berichtet über die am 16.02.2010 stattgefundenene Sitzung zum Thema **Jugendarbeit**. Zu dieser Sitzung waren u.a. das Jugendamt, Polizei, OK-Treff Bedienstete anwesend. Diese Sitzung verlief sehr positiv.

In diesem Zusammenhang ist es bedauerlich, dass zum Beispiel das **Projekt „Kochen“** vom OK-Treff eingestellt werden musste, da nicht genügend Spenden gesammelt werden konnten. Frau Schmidt bittet den Schulverband über eine Spende von 150 € abzustimmen.

**Der Schulverband Hattstedt beschließt einstimmig, dem OK-Treff Hattstedt eine Spende über 150 € für das Projekt „Kochen“ zukommen zu lassen.**

Herr Voss fragt an, ob es Tatsache ist, dass der Schule keine **Sozialarbeiter** mehr zur Verfügung gestellt werden. Herr Kreuzfeld verweist auf die letzte Sitzung des SV-Hattstedt; dort wurde darüber berichtet und bestätigt dies.

**8. Planungen zur Schulhofumgestaltung (Vorstellung durch Mitglieder des Arbeitskreises)**

Dem Schulverband werden die Projektmodelle der Schüler zur Gestaltung des Schulhofes durch Angela Sönksen ausgiebig präsentiert.

Nun müssen diese Modelle konkretisiert ausgearbeitet werden, um ein Kostenmodell aufstellen zu können. Der gebildete Ausschuss soll alles Weitere veranlassen, damit bei der nächsten SV-Sitzung Beschlüsse gefasst werden können.

**9. Aussprache über Nutzungsgebühren**

Die Schulverbandsvorsteherin erläutert die Notwendigkeit einer Anpassung der Nutzungsgebühren und deren Entstehung. Die jetzigen Nutzungsgebühren belaufen sich auf Berechnungen vom Jahr 2004. Herr Thiel erläutert das Berechnungsverfahren.

Die aktuelle Einnahmesituation durch die Nutzungsgebühren belaufen sich bei der Turnhalle auf 5.800 € und bei der Schule 2.400 €, bei fast gleicher Nutzung.

Ps.: Energieermittlung siehe Anlage I.

Der Schulverband Hattstedt beschließt einstimmig, dass Herr Thiel eine Neuberechnung der Nutzungsgebühren durchführen soll und bei der nächsten SV-Sitzung präsentiert.

**10. Reparaturen am Maschinenhaus des Schwimmbades**

Herr Thiel erklärt, dass die nötigsten Reparaturen am Maschinenhaus des Schwimmbades bis jetzt mit „Hausmittelchen“ behoben wurden. Nun hat die Beschädigung aber eine Dimension erreicht, die eine echte Reparatur unumgänglich machen. Wenn 60 % des Gesamtschadens saniert werden, würden Kosten von ca. 8.000 € entstehen. Eine Teilsanierung der wichtigsten Bestandteile wie z.B. Neuanschaffung eines Vorfilters & Schieberegler würden Kosten von ca. 1.000 € - 1.500 € verursachen.

Der Schulverband beschließt einstimmig, eine Teilsanierung des Maschinenhauses für ca. 1.000 € - 1.500 € durchführen zu lassen.

**11. Sanierung des Turnhallendaches**

Am 29.03.2010 wurde Frau Schmidt kurzfristig darüber informiert, dass das eingereichte Projekt „Turnhallensanierung“ in der Nachrückerliste für das Konjunkturpaket II berücksichtigt wird. Hier stehen nun Fördermittel von 75 % sprich 159.750 € bei einem Gesamtvolumen von 202.350 € zur Verfügung. Geplant waren die mehr als nötigen Reparaturen des Turnhallendaches sowie die energetische Sanierung der Außenwände. Da trotz der hohen Fördersumme ein Eigenanteil von 42.600 € im Raume steht, spricht sich der Schulverband dafür aus, dass nur das Turnhallendach saniert werden soll, um den Eigenanteil auf das nötigste Minimum zu reduzieren. Diese Reparatur würde spätestens in 2 Jahren anstehen. Die schon vorhandenen Beschädigungen des defekten Daches haben schon jetzt Auswirkungen auf das tägl. Sportgeschehen z.B. Wassereintritte. Diese verursachen eine konkrete Verletzungsgefahr der Sportler.

Der Schulverband Hattstedt beschließt einstimmig, den Antrag zur Sicherung der Fördergelder vom Finanzteam des Amtes einreichen zu lassen sowie eine Ausschreibung vom Architekturbüro durchführen zu lassen.

## 12. Schulen ans Landesnetz

Frau Schmidt berichtet über das landesweite Projekt „Schulen ans Landesnetz“. Diese Lösung ist kostengünstiger als die bisherige Lösung. Jährliche Einsparungen von ca. 1000 € sind möglich. Einmalige Anschaffungskosten von 2.400 € stehen an.

Der Schulverband beschließt einstimmig, dass Herr Mchantaf vom Amt die vorhandenen Verträge mit Dataport kündigt und alles weitere veranlasst.

Die Schulverbandsvorsteherin schließt die Öffentlichkeit für die folgenden Tagesordnungspunkte aus.

## Nicht öffentlich

## 13. Personalangelegenheiten

...

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich die Schulverbandsvorsteherin und schließt die Sitzung um 21:45 Uhr.

---

Christel Schmidt  
Schulverbandsvorsteherin

Andrè Mchantaf  
Schriftführer